

VALORA EFFEKTEN HANDEL AG
Ettlingen

Prüferische Durchsicht des
Zwischenabschlusses
30. Juni 2007

BESCHEINIGUNG NACH PRÜFERISCHER DURCHSICHT

An die VALORA EFFEKTEN HANDEL AG

Wir haben den verkürzten Zwischenabschluss - bestehend aus verkürzter Bilanz, verkürzter Gewinn- und Verlustrechnung sowie verkürztem Anhang - und den Zwischenlagebericht der VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Ettlingen, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2007, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach § 37w WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des verkürzten Zwischenabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und des Zwischenlageberichts nach den für Zwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Zwischenabschluss und dem Zwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Zwischenabschlusses und des Zwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Zwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der Zwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Zwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

•

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Zwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften oder dass der Zwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Zwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden ist.

Stuttgart, 5. August 2007

Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Marbler	Frey
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

**Verkürzte Bilanz der VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Ettlingen,
zum 30. Juni 2007**

Aktiva

	<u>EUR</u>	<u>31.12.2006 TEUR</u>
1. Barreserve	2.043,46	3
2. Forderungen an Kreditinstitute	842.728,96	889
3. Forderungen an Kunden	86.911,31	54
4. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.942.916,57	1.910
5. Immaterielle Anlagewerte	26.426,05	13
6. Sachanlagen	114.394,91	130
7. Sonstige Vermögensgegenstände	563.571,37	556
8. Rechnungsabgrenzungsposten	16.925,72	34
	<u>3.595.918,35</u>	<u>3.589</u>

Passiva

	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>31.12.2006 TEUR</u>
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		206.055,80	85
2. Sonstige Verbindlichkeiten		27.821,31	36
3. Rechnungsabgrenzungsposten		35.666,66	37
4. Rückstellungen		372.543,51	293
5. Eigenkapital			
a) gezeichnetes Kapital	1.575.000,00		1.575
b) Kapitalrücklage	157.500,00		158
c) Gewinnrücklagen	800.000,00		800
d) Bilanzgewinn	421.331,07	2.953.831,07	605
		<u>3.595.918,35</u>	<u>3.589</u>

**Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung der VALORA EFFEKTEN HANDEL AG,
Ettlingen, für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2007**

	EUR	1.1. - 30.6.2006 TEUR
	<u>EUR</u>	<u>TEUR</u>
1. Zinserträge	13.336,56	12
2. Zinsaufwendungen	-89,73	0
3. Laufende Erträge	16.780,78	10
4. Provisionserträge	0,00	46
5a. Ertrag aus Finanzgeschäften	878.043,35	459
5b. Aufwand aus Finanzgeschäften	-939,54	30
6. Sonstige betriebliche Erträge	256.905,95	86
7. Allgemeine Verwaltungskosten	-742.997,82	347
8. Abschreibungen auf immaterielle Anlage- werte und Sachanlagen	-19.547,80	10
9. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere so- wie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditge- schäft	-112.951,12	59
10. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	288.540,63	167
11. Sonstige Steuern	-427,78	1
12. Periodenüberschuss	288.112,85	166
13. Gewinnvortrag	133.218,22	81
14. Bilanzgewinn zum 30. Juni 2007	<u>421.331,07</u>	<u>247</u>

ZWISCHENLAGEBERICHT

1. GESCHÄFTSVERLAUF 1 HJ. 2007

Dank diverser Sondererträge aus dem Bereich Paketgeschäft sowie einem a.o. Ertrag aus einer Nachbesserungsoption, ist es uns gelungen unsere ursprüngliche Planung zu übertreffen. Aus dem Basisgeschäft planen wir jährlich einen Jahresüberschuss in Höhe von jeweils EUR 160.000,-- aus dem wir dann die Basisdividende bezahlen wollen. Unser Geschäft ist sehr stark von Sondereffekten geprägt, die jedoch nicht planbar sind. Daher werden seit Beginn unserer Gesellschaft die Dividendenzahlungen in Basisdividende + Bonus aufgeteilt.

Im Berichtszeitraum wurde unser gesamter Internetauftritt überarbeitet. Neu hinzugekommen sind unsere Seiten : www.investorenpakete.de und www.oekoportal.de .

Investorenpakete : Auf dieser Plattform bietet die VEH AG im eigenen Namen und auf eigene Rechnung Wertpapierpakete von mind. EUR 50.000,-- an. Diese Plattform ermöglicht Großinvestoren/ Fonds und VC-Gesellschaften die Möglichkeit, Wertpapiere in Paketen zu handeln, auch wenn es für sie keinen Wertpapierverkaufsprospekt gibt. Wie sich diese neue Plattform etabliert, bleibt abzuwarten.

Oekoportal : Aufgrund unseres ökologischen Schwerpunkts mit unserer Seite www.ökoaktie.de etablieren wir eine ökologisch orientierte Suchmaschine am Markt. Ziel ist es, ökologisch orientierte Firmen und Anleger **auf uns** aufmerksam zu machen. Seit dem Start vor fünf Monaten haben sich schon über 1.500 Firmen eingetragen. Wir sehen hier jedoch noch keinen direkten kommerziellen Hintergrund.

2. UMSATZ- UND ERGEBNISZAHLEN

Der Umsatz zu diesem Stichtag beträgt ca. 4,76 Mio. EUR (Vj. ca. 3,53 Mio. EUR). Zum 30. Juni 2007 erzielten wir einen ungeprüften Überschuss in Höhe von TEUR 288 (Vj. TEUR 166).

3. WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN

Im Berichtszeitraum sind keine Geschäfte mit nahestehenden Personen getätigt worden.

4. ERHÖHTER AUFWAND DURCH GESETZESÄNDERUNGEN

Durch die ständigen Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen erhöhen sich unsere laufenden Kosten für die Rechtsberatung. Da wir keine eigene Rechtsabteilung unterhalten, haben wir seit vielen Jahren die Fachanwaltskanzlei Sernetz Schäfer Rechtsanwälte in Düsseldorf beauftragt.

Die Gesellschaft befasst sich gegenwärtig mit der Untersuchung der Implikationen der geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen (KWG; WpHG, WpPG).

5. HINWEIS AUF DIE CHANCEN UND RISIKEN DER KÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Nachteilig auf die künftige Entwicklung des Unternehmens können sich grundsätzlich alle Risiken auswirken, die durch die Entwicklung der Finanzmärkte, der Branche, durch Veränderungen des politischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmens hervorgerufen werden können. Aus externen Umweltfaktoren resultierende Risiken mit wesentlichen Einflüssen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erwarten wir mit Ausnahme der oben genannten rechtlichen, insbesondere steuer- und finanzrechtlichen Änderungen, nicht. Innerhalb der betrieblichen Funktionsbereiche kann die Unternehmensleitung keine vorhersehbaren Engpassfaktoren identifizieren.

Liquiditätsrisiken sind aufgrund der hohen Eigenkapital-Finanzierung gegenwärtig nicht erkennbar. Wie bei allen Gesellschaften mit eher geringer Personalintensivität hängt der Erfolg des Unternehmens oft von wenigen Personen in Schlüsselpositionen ab, bei deren Ausfall sich Gefährdungspotenziale ergeben können.

Chancen ergeben sich insbesondere aus der führenden Marktstellung sowie aus einem weiterhin positiven Börsenumfeld.

Aufgrund der ständigen gesetzlichen Änderungen können sich sowohl Chancen als auch Risiken ergeben, die ggf. auch Auswirkungen auf unser Geschäft haben.

6. PERSPEKTIVEN

Wie bereits auf unserer Hauptversammlung und in unserer ad hoc Meldung am 14. Mai 2007 veröffentlicht, planen wir einen Jahresüberschuss in Höhe von ca. EUR 450.000,--.

Ettlingen, den 5. Juli 2007

VALORA EFFEKTEN HANDEL AG
(Vorstand Klaus Helffenstein)

Verkürzter Anhang

A. Allgemeine Angaben zum Zwischenabschluss

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gegenüber dem Jahresabschluss zum 31.12.2006 hat die Gesellschaft keine Änderungen in den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vorgenommen. Die Gesellschaft bilanziert und bewertet alle Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Anschaffungskostenprinzip, sofern der Zeitwert nicht niedriger ist. Abnutzbare Gegenstände des Anlagevermögens sind um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips bewertet. Das Wertaufholungsgebot wird beachtet. Es werden unverändert alle Wertpapiere im Umlaufvermögen ausgewiesen, unabhängig davon, ob sie nach den Vorschriften des Kreditwesengesetzes dem Anlagebuch oder dem Handelsbuch zuzuordnen sind. Bei unnotierten Aktien, bei denen entweder nur ein Briefkurs oder neben einem Briefkurs noch ein Geldkurs vorliegt, zu dem jedoch eine Verkaufsbereitschaft als unrealistisch angesehen werden kann, wurde ein zusätzlicher Sicherheitsabschlag von 20 % des veröffentlichten Briefkurses vorgenommen. Abschreibungen und Reserven nach § 340 f HGB werden nicht angesetzt.

B. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

In den sonstigen Vermögensgegenständen ist ein abgezinste Körperschaftsteuerguthaben von TEUR 555 enthalten.

In den Verbindlichkeiten gegenüber Kunden sind noch nicht weitergeleitete Zahlungen in Höhe von TEUR 121 aus dem Wertpapierhandel enthalten.

Die Rückstellungen betreffen mit TEUR 260 eine drohende Sonderumlage des EdW, entsprechend sind die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen erhöht.

Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhten sich um TEUR 146 aufgrund einer Nachbesserungsoption im Rahmen eines Vergleichsverfahrens.

VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Ettlingen

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

„Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Ettlingen, den 9. Juli 2007

Klaus Helffenstein
(Vorstand)